

DArV-Geschäftsstelle | Tasdorfer Str. 6 | 15566 Schöneiche

An den Regierenden Bürgermeister von Berlin,
die Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit
und Pflege
den Beauftragen der Bundesregierung für Kultur und
Medien
in Kopie: das Präsidium, den Akademischen Senat und
den Fachbereich 5 der HTW Berlin

Vorsitz:

Prof. Dr. Stefan Feuser

Geschäftsstelle

Franziska Lehmann M.A.
Tasdorfer Str. 6
15566 Schöneiche

E-Mail: darv-geschaeftsstelle@darv.de

Webseite: <https://www.darv.de>

Bonn, 03.11.2025

Stellungnahme des Deutschen Archäologenverbandes e. V. (dArV) zur möglichen Einstellung der Studienprogramme Konservierung / Restaurierung / Grabungstechnik und den Abbau von Studienkapazitäten an der HTW Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Deutsche Archäologen-Verband (dArV) ist mit über 1100 Mitgliedern aus allen archäologischen Disziplinen der größte deutsche Berufsverband im Bereich der Archäologie. Mit großer Sorge haben wir erfahren, dass im Zuge der Neuverhandlungen der Hochschulverträge durch das Land Berlin die HTW Berlin plant, das Bachelor- und Masterprogramm des Studiengangs Konservierung, Restaurierung und Grabungstechnik einzustellen. Im Namen unserer Mitglieder ist es uns daher ein wichtiges Anliegen, dazu Stellung zu beziehen.

Die HTW Berlin ist der einzige Standort in Deutschland, der ein Studium der Grabungstechnik ermöglicht. Damit hat die HTW Berlin bundesweit ein Alleinstellungsmerkmal, ein vergleichbares Angebot gibt es an keiner der anderen Hochschulen in Deutschland. Der Wegfall dieses Studienangebots hätte somit über das Land Berlin hinausgehend bundesweit massive Auswirkungen auf die Bereiche Archäologie, Denkmalpflege und Kulturgutschutz. Bereits jetzt ist der Mangel an Fachkräften zur Dokumentation, Erforschung und Bewahrung des archäologischen Kulturerbes hoch und wird sich in den nächsten Jahren deutlich verschärfen. Dies auch vor dem Hintergrund der zu erwartenden großen Infrastrukturprojekte, die zu einem überwiegenden Teil potentielle Bodendenkmäler betreffen und somit eine archäologische Begleitung und Dokumentation notwendig machen.

Bankverbindung:

Skatbank Trumpfkonto Business/Vereine IBAN:
DE25 8306 5408 0005 4908 63
BIC: GENODEF1SLR

Schatzmeisterin

Dr. Ulrike Wolf
Niersteiner Str. 4
60598 Frankfurt
E-Mail: schatzmeister@darv.de

Seit über 30 Jahren bildet die HTW Berlin sehr erfolgreich Restaurator:innen und insbesondere Grabungstechniker:innen aus. In der Kombination beider Disziplinen ist sie gar die einzige Hochschule in Deutschland, die dies ermöglicht. Besonders zu betonen sind die praxisnahe und wissenschaftlich fundierte Ausrichtung der Studienprogramme. Dies führt zu einem – wie die HTW Berlin auf ihrer Homepage richtigerweise schreibt – im Vergleich zu anderen Studiengängen sehr hohen Bedarf an Personal, Laborfläche und -ausstattung sowie technischem Gerät. Vor dem Hintergrund des einmaligen Ausbildungsangebots muss diesem durch den Senat des Landes Berlin unbedingt finanziell Rechnung getragen werden.

Der Schutz des Kulturgutes ist in Deutschland eine hoheitliche Aufgabe. Nicht zuletzt betont der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien die große Bedeutung nationaler Denkmäler und Kulturgüter, die es zu bewahren und kommenden Generationen zugänglich zu machen gilt. Dieser Anspruch muss sich auch in der Ausbildung von Restaurator:innen und Grabungstechniker:innen abbilden, da sie für die Dokumentation und den Erhalt von Kulturgütern unerlässlich sind. Diese wissenschaftlich fundierte Ausbildung darf daher nicht zurückgefahren werden. Hier sehen wir nun die Notwendigkeit und unmittelbare Chance der Zusammenarbeit zwischen dem Land Berlin und dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, um gemeinsam die Studienprogramme Konservierung / Restaurierung / Grabungstechnik an der HTW Berlin zukunftsfähig aufzustellen.

Vor diesem Hintergrund fordert der dArV nachdrücklich die Rücknahme der Pläne zur Einstellung bzw. Kürzung der Studienprogramme Konservierung / Restaurierung / Grabungstechnik an der HTW Berlin und die Entwicklung eines tragfähigen Konzepts für das Fortbestehen und die Weiterentwicklung dieses bundesweit einmaligen Studienangebots. Dabei sieht der dArV neben dem Land Berlin auch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien in der Pflicht, die HTW Berlin finanziell entsprechend auszustatten.

Der dArV ist gerne bereit, Sie bei der Suche nach tragfähigen Lösungen zum Erhalt der Studienprogramme Konservierung / Restaurierung / Grabungstechnik an der HTW Berlin zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



Bankverbindung:

Skatbank Trumpfkonto Business/Vereine IBAN:
DE25 8306 5408 0005 4908 63
BIC: GENODEF1SLR

Schatzmeisterin

Dr. Ulrike Wolf
Niersteiner Str. 4
60598 Frankfurt
E-Mail: schatzmeister@darv.de